
Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht

Fälle mit Lösungen

3. vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage

Lukas Bopp


Dr. iur., LL.M., Advokat

Pascal Grolimund

Prof. Dr. iur., LL.M., Advokat

Eva Bachofner

Dr. iur., Advokatin

Schulthess  2018

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXI

Einführung in die Falllösung im IPR	1
I. Einstieg in den Fall	1
A. Wer will was von wem woraus?	1
B. Welche ist die IPR-relevante Fragestellung?	1
C. Liegt ein internationaler Sachverhalt vor?	2
II. Internationale Zuständigkeit	2
A. Staatsvertrag oder IPRG?	2
B. Welche Zuständigkeiten werden in casu eröffnet?	3
C. Welcher Typ von Gerichtsstand liegt vor?	3
D. Wenn in mehreren Staaten geklagt werden kann: Welches sind die Vor- und Nachteile des jeweiligen Gerichtsstands?	4
E. Sonderfragen: Rechtshängigkeit und vorsorglicher Rechtsschutz	4
III. Anwendbares Recht	4
A. Staatsvertrag oder IPRG?	5
B. Welche ist die <i>in casu</i> einschlägige Verweisungsnorm?	5
C. Welches ist der <i>in casu</i> einschlägige Anknüpfungsbegriff?	5
D. Sachnorm- oder Gesamtverweisung?	5
E. Rechtsfolge: Ermittlung der <i>lex causae</i>	6
F. Bestehen Gründe, weshalb die Verweisung korrigiert werden muss? ..	6
G. Bestehen Gründe, weshalb das materiell-rechtliche Ergebnis korrigiert werden muss?	6
IV. Anerkennung und Vollstreckung einer ausländischen Entscheidung in der Schweiz	7
V. Anerkennung und Vollstreckung einer schweizerischen Entscheidung im Ausland	7

Fall 1: Englisch Roulette	9
I. Einstieg in den Fall	10
II. Internationale Zuständigkeit	10
III. Anwendbares Recht	13
IV. Anerkennung und Vollstreckung eines englischen Urteils in der Schweiz	14
V. Zusammenfassung	14
Fall 2: Rechtsverkehr	15
I. Einstieg in den Fall	16
II: Internationale Zuständigkeit	16
A. Ansprüche gegen W	16
B. Ansprüche gegen Smartrent GmbH	17
C. Ansprüche gegen Secure BV	18
III. Anwendbares Recht	20
A. Auf Ansprüche aus dem Verkehrsunfall gegen W, Smartrent GmbH und Secure BV	20
B. Auf Ansprüche aus der Beschädigung der Brille durch W	20
Fall 3: Art Basel	23
I. Einstieg in den Fall	24
II. Vorsorgliche Massnahmen	24
A. Internationale Zuständigkeit	24
B. Auf die vorsorgliche Massnahme anwendbares Recht	25
III. Zuständigkeit und anwendbares Recht in der Hauptsache	26
A. Internationale Zuständigkeit	26
B. Anwendbares Recht	27
1. Einleitung	27
2. Begründung des <i>security interest</i>	28
3. Qualifikation des <i>security interest</i> und Transposition ins schweizerische Recht	28
4. Rechtsfolge bei fehlender Transpositionsmöglichkeit: Art. 102 Abs. 2 IPRG	29
IV. Zusammenfassung	30

Fall 4: Scheidung eines norwegischen Ehepaars	31
I. Einstieg in den Fall	32
II. Scheidung	32
A. Zuständigkeit	32
B. Anwendbares Recht	33
III. Nebenfolge Unterhalt	33
A. Zuständigkeit	33
B. Anwendbares Recht	34
IV. Nebenfolge Güterrecht	34
A. Zuständigkeit	34
B. Anwendbares Recht	34
V. Nebenfolge Vorsorgeausgleich	35
A. Zuständigkeit	35
B. Anwendbares Recht	35
VI. Nebenfolge Name	36
A. Zuständigkeit	36
B. Anwendbares Recht	36
VII. Zusammenfassung	37
Fall 5: Kündigung	39
I. Einstieg in den Fall	40
II. Zuständigkeit	40
III. Anwendbares Recht	41
A. Bei Klage in Basel	41
B. Bei Klage in Colmar	41
Fall 6: Das Testament	43
I. Einstieg in den Fall	44
II. Internationale Zuständigkeit	45
A. Letzter Wohnsitz des Erblassers in der Schweiz	45
B. Letzter Wohnsitz des Erblassers in England	45
C. Letzter Wohnsitz des Erblassers in einem Drittstaat	46

III. Anwendbares Recht 46
 A. Letzter Wohnsitz des Erblassers in der Schweiz 46
 B. Letzter Wohnsitz des Erblassers in England 47
 C. Letzter Wohnsitz des Erblassers in einem Drittstaat 48
IV. Zusammenfassung 48

Fall 7: Griechische Amphoren 49

I. Einstieg in den Fall 50
II. Internationale Zuständigkeit 50
III. Anwendbares Recht 52
IV. Zusammenfassung 54

Fall 8: Familienbande 55

I. Einstieg in den Fall 56
II. Zuständigkeit des Berner Gerichts 56
III. Anwendbares Recht 56
IV. Anerkennung des polnischen Scheidungsurteils 57
V. Fazit und weiteres Vorgehen für V 58

Fall 9: Grenzgänger mit Unterhaltspflichten 59

I. Einstieg in den Fall 60
II. Zuständigkeit des Zivilgerichts Basel-Stadt 60
 A. Qualifikation der Schuldneranweisung 60
 B. BGE 138 III 11 62
 C. Zuständigkeit in vorliegendem Fall 63
III. Anwendbares Recht 63
IV. Schluss 64

Fall 10: Vermächtnis 65

I. Einstieg in die Falllösung 66
II. Internationale Zuständigkeit 66
III. Anwendbares Recht 67
IV. Zusammenfassung 68

Fall 11: Die Schweiz als neutrales Forum?	69
I. Einstieg in den Fall	70
II. Internationale Zuständigkeit	70
III. Anwendbares Recht	73
IV. Folgerungen für die Zuständigkeit/Zusammenfassung	74
Fall 12: Schuldanerkennung	77
I. Einstieg in den Fall	78
II. Zuständigkeit und Voraussetzung für die definitive Rechtsöffnung	78
III. Voraussetzung zur Anerkennung und Vollstreckung	78
IV. Fazit	80
Fall 13: Flugverkehr	81
I. Einstieg in den Fall und Vorbemerkung	82
II. Ausgangsfall	83
III. Variante 1: Klägerin mit Wohnsitz in Basel, Flugunternehmen mit Sitz in London	85
IV. Variante 2: Klägerin mit Wohnsitz in Basel, Flugunternehmen mit Sitz in Genf	86
Fall 14: Scheidung per SMS	89
I. Einstieg in den Fall	90
II. Anerkennung der iranischen Scheidung in der Schweiz	90
III. Folgen einer Nichtanerkennung	90
IV. Zusammenfassung	91
Fall 15: Gelungene Arrestprosekution?	93
I. Einstieg in den Fall	94
II. Internationale Zuständigkeit	94
A. Anwendbarkeit des LugÜ	94
B. Zuständigkeit am Arrestort	97
III. Fazit	98

Fall 16: Englisch	Scheidungsurteil in der Schweiz	99
I.	Einstieg in den Fall: zum Arrest und zur vorfrageweisen Anerkennung und Vollstreckbarerklärung	100
II.	Zuständigkeit für den Arrest	102
III.	Anerkennung und Vollstreckung	103
	A. Zwei Arten der Anerkennung und Vollstreckung	103
	B. Unterteilbare Entscheide	104
	C. Anwendung des LugÜ?	104
	1. Revidiertes LugÜ oder altes LugÜ	104
	2. Kindesunterhalt	105
	3. Darlehen	107
IV.	Zwischenfazit	108
V.	Wie geht es weiter?	109
	A. Die nächsten Schritte	109
	B. Währungsfragen	109
	C. Rechtsöffnungsverfahren	110
	D. Vorfrageweise Überprüfung oder selbständiger Vollstreckungsentscheid?	111
Fall 17: Sommerlochstory		113
I.	Einstieg in den Fall	114
II.	Internationale Zuständigkeit	114
	A. Klage gegen Z	114
	B. Klage gegen B	116
	C. Klage gegen die Betreiberin der Internetplattform X	116
III.	Anwendbares Recht	117
IV.	Zusammenfassung	119
Fall 18: Adelstitel		121
I.	Einstieg in den Fall	122
II.	Anerkennung der in Frankreich erfolgten Namensänderung in der Schweiz	122
III.	Zusammenfassung	124

Fall 19: Luxusvilla an der Côte d'Azur	125
I. Einstieg in den Fall	126
II. Zuständigkeit	126
III. Anwendbares Recht	127
IV. Zusammenfassung	127
Fall 20: Kunstschaffende	129
I. Einstieg in den Fall	130
II. Internationale Zuständigkeit	130
III. Anwendbares Recht	131
IV. Fazit	133
Fall 21: Hochzeit in Indien	135
I. Einstieg in den Fall	136
II. Voraussetzungen der Anerkennung	136
Fall 22: Deutscher Konkurs in der Schweiz	139
I. Einstieg in den Fall	140
II. Wirkungen des über die M GmbH & Co KG eröffneten Insolvenzverfahrens in der Schweiz	140
III. Anerkennung des über die M GmbH & Co KG eröffneten Insolvenzverfahrens in der Schweiz	141
A. Voraussetzungen der Anerkennung	141
B. Zuständigkeit und Verfahren	142
C. Rechtsfolgen	142
Fall 23: «Anspruchsvolle» Strafverfahren	145
I. Einstieg in den Fall	146
II. Zuständigkeit des Basler Strafgerichts für die Behandlung der Ansprüche des A gegen den V	146
III. Zuständigkeit des Basler Strafgerichts für die Behandlung der Ansprüche des V gegen den A	148

Fall 24: Prozesskaution	151
Lösung	152
Fälle 25a-f: Kleine Fälle zum Thema «Durchführung von Verfahren mit Auslandsbezug»	155
I. Übersicht über die Problemstellung	155
A. Ausgangspunkt: Das Verfahren richtet sich nach den Vorschriften des Prozessrechts am Gerichtsort	155
B. Schwierigkeit: Wo ist die Grenzlinie zwischen Prozessrecht und mate- riellem Recht?	156
II. Fallbeispiele	157
Fall 25a: Klage gegen Personengesellschaft	159
Lösung	160
Fall 25b: Heirat mit 16 Jahren	163
Lösung	164
Fall 25c: Griechischer Anwalt	167
Lösung	168
Fall 25d: Beweislast	171
Lösung	172
Fall 25e: Prozessmaximen	175
Lösung	176
Fall 25f: Parteibefragung als Beweismittel	179
Lösung	180